

# HINTERHOF

## LINKES ZENTRUM

**Do. 1 @ 19:00**

**Doku**

Café Bunte Bilder zeigt eine Doku, die die staatliche Verstrickung in die Naziszene via Verfassungsschutz aufzeigt. Der Film beleuchtet anhand von verschiedenen Beispielen, die nicht nur den NSU betreffen, die Untiefen der jahrelangen Zusammenarbeit zwischen VS und Nazis.

Café Bunte Bilder, die Filmbar im Hinterhof | jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat | offen ab 19:00 Uhr/Film ab ca. 20:30 Uhr | Veranstaltung mit veganer Vöku

**Do. 1 @ 19:30 – 23:00**

**Dat Jemöttliche Zosammesinn**

**Sa 3 @ 19:00**

**We Don't Speak Sauerkraut! Konzert mit 100BLUMEN & Fucking Angry + Party**

Konzert & Party f'cking angry, bonns punk-antwort auf ALLES und 100blumen, die gutaussehenden elektro-d'n'b-crust-what ever-rocker LIVE an einem ABEND... DEUTSCHLAND, DAS IST DEIN ENDE! Nach dem Konzert ist party mit SID RAVIOLI, MARCEL VAN BLUMEN, SEBASTIAN OBERBILK und DJ CLEANWOOD. Geöffnet ab 19:00, Konzert PÜNKTLICH 20:00

**Mi. 14 @ 19:30 – 23:00**

**INPUT-Spezial: Düsseldorf Rechtsaußen – ein Grundlagenüberblick über (extrem) rechte und rassistische Umtriebe in Düsseldorf**

Referent\*innen: Antifaschist\*innen und Antirassist\*innen aus Düsseldorf sowie Antirassistisches Bildungsforum Rheinland. Siehe auch Seite 17 dieser TERZ.

INPUT – antifaschistischer Themenabend in Düsseldorf existiert seit 2002 und findet in der Regel einmal monatlich statt, zumeist im „Zentrum Hinterhof“, hin und wieder aber auch im Kulturzentrum zakk und im Buchladen BiBaBuZe. Unregelmäßig werden zusätzliche INPUT-Spezial-Veranstaltungen angeboten. Ankündigungen unter <http://links-zentrum.de/gruppen/input>. Aktuelle Veranstalter: Antifa-Arbeitskreis an der FH Düsseldorf und AG INPUT, in Kooperation mit dem Antirassistischen Bildungsforum Rheinland (ABR) und SJD – Die Falken Düsseldorf.

**Do. 15 @ 19:00**

**Une vie de lutte – Doku**

Café Bunte Bilder zeigt in Kooperation mit der Antifaschistischen Linken Düsseldorf (ALD): Une vie de lutte

Als am 05. Juni 2013 der antifaschistische Aktivist Clément Méric mit zwei weiteren Freunden mitten in der Pariser Innenstadt von 3 Neonazis angegriffen und ermordet wurde, sorgte dies kurzzeitig für einen Aufschrei über rechte Gewalt im Land. Die Tat und Clément bleiben unvergessen. Vor dem Kontext einer erstarkenden parlamentarischen Rechten, in Gestalt der Partei „Front National“ sowie eines gesellschaftlichen Rechtsrucks in Frankreich und Rest-Europa, versucht der Film den Mord im Bewusstsein zu halten und die Tathergänge zu rekonstruieren. Die Bedrohung von rechts wird dabei skizziert und ein Einblick in die aktuellen antifaschistischen Kämpfe gegeben. Die Dokumentation ist von den North East Antifascists [NEA] und Unterstützer\*innen gemeinsam entwickelt und gedreht worden. Zur Entstehung haben Freund\*innen der „Action Antifasciste Paris-Banlieue“, „Quartiers Libres“, „La Horde“, Anhänger\*innen des Fußballclubs Ménéilmontant FC, Bernard Schmid sowie viele weitere Aktive beigetragen.

**Fr. 16 @ 19:30 – 23:00**

**Konzert: Killing Noise + Kommando Petermann**

Cable Street Beat Düsseldorf präsentiert: Killing Noise (Gothic Punk, Osnabrück) Die Osnabrücker Gothic-Punk-Band „Killing Noise“ ist sehr schwer zu beschreiben. Es ist irgendwie eine Mischung aus Marilyn Manson und Body Count. Zweifelsohne beherrschen Sie ihr Handwerk – der damalige Drummer von Morgenrot und auch der Sänger von Killing Noise haben sich auf düstere Art und Weise weiterentwickelt. Zudem ist die Band für ihre skurrilen Auftritte bekannt, und wer kein Blut sehen kann, sollte lieber Zuhause bleiben. Hingegen positiv aufgefallen ist die 4-Personen-Kombo mit der Aktion „Love Musik, Hate Freiwillig“ und auch der Coversong „Cop Killer“ zeigt, dass sie ihr Herz am richtigen Fleck haben. [www.killingnoise.de](http://www.killingnoise.de)

Kommando Petermann (Punkrock, Köln) Die vier Kölner von Kommando Petermann schlossen sich 2010 zusammen, um sich völlig ohne Ambitionen dem Musikmachen zu widmen. Ohne Erfolgsdruck, dem sie in weiteren Formationen (z. B. Abbruch Ensen, The Nopes, Der dumme August, etc.) ausgesetzt waren, entstand diese gesellige Runde. Inzwischen wurde auf diversen Bühnen (z. B. Tube, Ddorf) bewiesen, dass sie auch live etwas drauf haben. Musikalisch bewegen sie sich zwischen Punk, Metal und Schlagerpop, wobei uns der Song „Drei Farben Scheiße“ am meisten überzeugt hat. [www.kommandopetermann.de](http://www.kommandopetermann.de)

**So. 25 @ 17:00 – 19:00**

**Fahrradselbsthilfewerkstatt**

Radfahren ist schön! Für alle Menschen, die keinen Plan, kein Werkzeug oder keinen Platz für eine Fahrradreparatur haben, bieten wir wieder im Hinterhof unsere Fahrradselbsthilfewerkstatt an. Nach Augenschein können wir auch abschätzen, ob Ersatzteile benötigt werden Kontakt: [fahrradselbsthilfe@lists.riseup.net](mailto:fahrradselbsthilfe@lists.riseup.net)

**Di. 27 @ 19:30**

**Linke Politik im Ausnahmezustand**

Vortrag über die sächsische Normalität, seit Pegida, Freital und Heidenau. Sachsen galt schon immer als eine Hochburg rassistischer und neonazistischer Mobilisierung. Kombiniert mit einer starken Überwachung und der Kriminalisierung von antifaschistischem und zivilgesellschaftlichem Engagement wurde spätestens mit Pegida linksradikale Politik endgültig in die Defensive getrieben und wird seitdem immer mehr zur Feuerwehrpolitik. Der Vortrag bietet einen kurzen Abriss der Geschehnisse verbunden mit Erlebnisberichten aus Sachsen (Heidenau, Freital) und versucht einige sächsische Besonderheiten hervorzuheben. Abschließen soll die Veranstaltung mit einer offenen Diskussion, wie antifaschistische Politik nicht nur in Sachsen wieder in die Offensive gelangen kann. Damit verbunden stellt sich die Frage: Vor welcher Aufgabe steht eine bundesweite Antifa nach Heidenau? Welche Strategien gibt es in NRW und wie agiert derzeit Dresden in dieser Frage? Veranstaltung mit einem Aktivisten aus antifaschistischen Zusammenhängen aus Dresden organisiert von ifuriosi (IL).

**Mi. 28 @ 19:30 – 23:00**

**INPUT: Auslaufmodell „Autonome Nationalisten“? Voll im Trend, back to the roots oder auf der Suche nach Neuem?**

Referent: Christoph Schulze (apabiz berlin). Siehe auch Seite 17 dieser TERZ.

INPUT – antifaschistischer Themenabend in Düsseldorf existiert seit 2002 und findet in der Regel einmal monatlich statt, zumeist im „Zentrum Hinterhof“, hin und wieder aber auch im Kulturzentrum zakk und im Buchladen BiBaBuZe. Unregelmäßig werden zusätzliche INPUT-Spezial-Veranstaltungen angeboten. Ankündigungen unter <http://links-zentrum.de/gruppen/input>. Aktuelle Veranstalter: Antifa-Arbeitskreis an der FH Düsseldorf und AG INPUT, in Kooperation mit dem Antirassistischen Bildungsforum Rheinland (ABR) und SJD – Die Falken Düsseldorf.

**Do. 29 @ 19:00**

**Wunschfilmabend**

Der legendäre Café Bunte Bilder Wunschfilmabend! Filme mitbringen und aussuchen erwünscht!

**Fr. 30 @ 19:00 – 23:00**

**genossen\* und genießen!**

Diesmal: Happen ohne Wappen (antinationales veganes fingerfood) Es wird ein Bufett mit leckra veganen Happen zum Genießen geben. Wenn du selber eine Idee oder ein leckeres Rezept hast, bring es ein oder fertig als Soli-Beitrag mit! AK Cooking for Freedom

Unterstützt den Hinterhof! Spendet an:  
 KUPO E.V. | Konto: 1004781488  
 BLZ: 30050110 | SSK Düsseldorf  
 Stichwort: Hinterhof  
 Kontakt: [info@links-zentrum.de](mailto:info@links-zentrum.de)